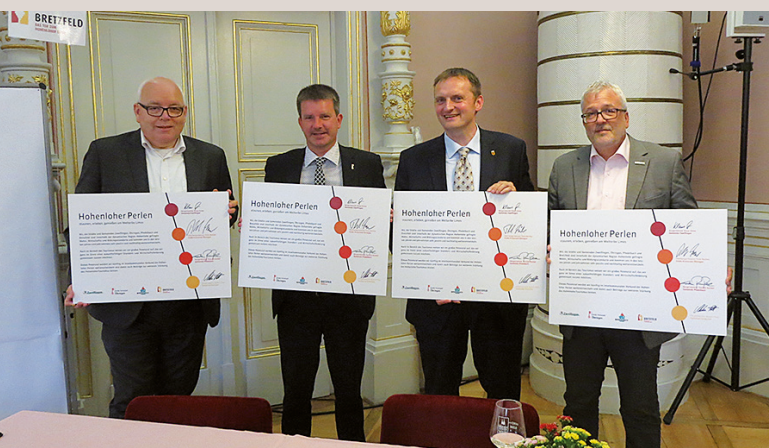




Jahresbericht 2017

der Gemeinde Bretzfeld



4 Kommunen vernetzen sich zu den „Hohenloher Perlen“.

Der neue Kindergarten in Dimbach wurde bei herrlichem Frühsommerwetter offiziell eingeweiht.

Die Bretzfelder Weingüter waren bei Landes- und Bundesweinprämierungen 2017 wieder besonders erfolgreich. Deshalb dürfen wir uns auch voller Stolz „Deutschlands erfolgreichste Weinbaugemeinde“ nennen!



BRETZFELD
DAS TOR ZUM
HOHENLOHER LAND



Liebe Bürgerinnen und Bürger
unserer wunderschönen
Gemeinde Bretzfeld,

das Jahr 2018 ist schon wieder ein gutes Stück vorangeschritten und die Planungen und Festlegungen richten die Blicke nach vorne auf ein hoffentlich gutes und erfolgreiches Jahr.

Ob alle angestrebten Erfolge, Wünsche und Vorhaben erreicht werden können, das wissen wir nicht.

Wir wünschen jedem, dass das Jahr so gesund und so glücklich, so gut und so erfolgreich verlaufen möge wie ein jeder es sich vorstellt, es sich wünscht und es auch in der Hand hat es zu gestalten.

Bei allem Blick nach Vorne tut es manchmal gut einen oder mehrere Blicke zurück zu werfen. Gerne an gute, an schöne und an bewahrenswerte Dinge und Ereignisse zu denken.

Hierzu soll Ihnen unser kleiner Jahresrückblick für das Jahr 2017 über unser Gemeindeleben einen kleinen Denkanstoß bieten.

Es ist sicherlich ungewöhnlich in einem Gemeinderückblick ein Bibelvers-Zitat zu verwenden, aber diese leicht abgewandelten Zeilen sind ja schon fast ein geflügeltes Wort und passen meiner Ansicht nach auch ganz gut für diesen Jahresrückblick.

Das Jahr 2017 ist wie im Flug an uns vorüber gezogen, vieles war im Fluss, vieles hat sich verändert, manches gilt es zu bewahren, manches zu verlangsamen, anderes zu beschleunigen.

Insgesamt ist es gut wenn man den Wandel aktiv gestalten kann. Und dann ist es natürlich doppelt gut wenn man gut geprüft hat und alles Gute behalten und fortentwickeln kann.

Insgesamt glaube ich, dass wir für das Jahr 2017 auf unsere ganze Gemeinde als ein zufriedenstellendes und gutes Jahr zurückschauen können.

Damit man am Ende eines Jahres Rückschau halten und zeigen kann, dass man zufrieden ist, bedarf es natürlich einer guten Planung, und ein gutes Miteinander aller Beteiligten. Dies war in nahezu allen Bereichen in toller Art und Weise gegeben, so dass wir hier recht zufrieden sein dürfen.

Auch 2017 war wieder geprägt von unserer Jahrhundert-Baustelle „Sanierung des Bildungszentrums Bretzfeld“.

Wir konnten termin- und kostengerecht den ersten Bauabschnitt erfolgreich abschließen und konnten zum Start des Schuljahres 2017/2018 einen gelungenen Neubau mit insgesamt zehn Klassenräumen der Schulgemeinschaft zur Verfügung stellen.

Der erste große gelungene Schritt für die erfolgreiche Zukunft unseres Schulzentrums.

Auch ansonsten war das Jahr 2017 ein schwungvolles Jahr in unserem Gemeindeleben und in der Region.

Diese und auch die dahinter steckenden Zahlen und Fakten wollen wir Ihnen mit unserem Jahresbericht wieder interessant und kurzweilig aufbereiten und wir freuen uns über Ihr Interesse daran.

Gleichzeitig sind wir dankbar für Ihre Beteiligung, für Ihre Mitwirkung und die Unterstützung unserer Arbeit in der Verwaltung, in den Kindergärten, in der Schule, im Bauhof, in der Wasserversorgung, in der Feuerwehr und allen sonstigen Einrichtungen in unserer Gemeinde.

„Prüfet aber alles
und das Gute behaltet“,

Bibelvers aus dem Brief an die Thessalonicher

Ich möchte die Gelegenheit nutzen um nochmals allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Mitgliedern des Gemeinderates an dieser Stelle ausdrücklich für alles im Jahr 2017 geleistet herzlich zu danken.

Ein besonderer Moment im Jahreslauf 2017 war sicherlich die Einwohnerversammlung, wo wir umfassend über die Hintergründe und die Entwicklungen in unserer Gemeinde berichten konnten, und sowohl mit der musikalischen Umrahmung durch unseren Musikverein Bretzfeld und der anschließenden Verköstigung durch die Weingüter Bretzfeld einen sicherlich interessanten, informativen und geselligen Abend gestalten konnten.

Umfassende Investitionen im Straßenbau, in den Kindergärten und im Bildungsbereich wurden getätigt. Weitere große Planungen laufen und stehen zur Umsetzung an.

Besonders erfreulich neben den laufenden Projekten war die Inbetriebnahme unseres neu errichteten Kindergartens in Dimbach.

Mit der neuen interkommunalen Zusammenarbeit unter dem Mantel der sogenannten „Hohenloher Perlen“ haben wir ein neues Kapitel in der aktiven Tourismusarbeit unserer Gemeinde aufgeschlagen.

Zusammen mit den benachbarten Gemeinden Pfedelbach, Öhringen und Zweiflingen haben wir uns gemeinsam aufgemacht, die touristischen Potenziale unserer Gemeinden noch besser nach außen vermarkten zu können.

Abermals konnten auch unsere Weingüter herausragende Erfolge auf Bundes- und Landesebene erzielen. In besonderer Weise bemerkenswert ist sozusagen die Titelverteidigung vom Weingut Busch aus Bretzfeld-Dimbach als Deutschlands Weinerzeuger des Jahres 2017/2018, nun schon zum zweiten Mal in Folge. Besonders erinnerungswürdig auch die Verleihung der Verdienstmedaillen jeweils in Silber an Herrn Peter Roll für seine Verdienste um das Gemeinwesen als langjähriger Vorstand des Musikvereins Bretzfeld und an Herrn Bankdirektor Hans Kircher für sein bemerkenswertes Engagement in der Gemeinde.

Besonders gefreut hat uns auch der Verwaltungsaustausch mit unserer befreundeten ungarischen Kommune Budaörs, als uns unser Freund András Zsák für vier Wochen in unserer Arbeit unterstützt hat.

Dies im Schnelldurchgang einige herausragende Stationen im Jahreslauf 2017.

Wir möchten Sie mit diesem Jahresrückblick erneut einladen sich gut und gerne an die Geschehnisse im Jahr 2017 zu erinnern und erwartungsfroh mit uns in die Zukunft zu schauen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, beim Zurückdenken und alles Gute nach vorne für das Jahr 2018

Ihr

Martin Piott
Bürgermeister

Investitionen

Die größte Baumaßnahme und somit auch die im Moment größte Investitionsmaßnahme der Gemeinde Bretzfeld ist die Sanierung des Bildungszentrums Bretzfeld. Die Bauarbeiten sind voll im Gange. Zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 konnte der Neubau termingerecht im September von den Schülern und Lehrern in Betrieb genommen werden. Im Neubau finden nun 10 Klassen Platz. Zuvor waren umfangreiche Umzugsmaßnahmen notwendig, denn zu Beginn der Sommerferien musste auch der 2. Bauabschnitt im Bestandsgebäude geräumt sein. Nach einer vollständigen Entkernung laufen nun die Sanierungsarbeiten. Die Planung sieht vor, dass dieser Teil dann nach den Sommerferien 2018 in Betrieb genommen werden kann. Diesem steht bis jetzt auch nichts entgegen. Es folgt darauf die weitere Sanierung im Bestand, im Bauabschnitt 3. Die Maßnahme wird voraussichtlich im Jahr 2019 abgeschlossen werden.

Im Tief- und Straßenbau konnten im Jahr 2017 leider nicht alle geplanten Projekte umgesetzt werden. Grund dafür war die Lage auf dem Markt. Weder die Sanierung der Rembrandtstraße in Adolzfurt noch die Sanierung der Waldstraße/Waldeck in Dimbach konnte zu vertretbaren Kosten vergeben werden. Außerdem war die Sanierung der OD Bretzfeld, Abschnitt Bitzfelder Straße geplant. Die Straße ist eine Landesstraße, zuständig hierfür ist das Regierungspräsidium. Es sieht eine Sanierung für noch nicht erforderlich. Die Verhandlungen mit dem Straßenbaulastträger der Bitzfelder Straße gestalteten sich sehr schwierig, sodass auch hier 2017 nicht mehr mit den Bauarbeiten gestartet werden konnte.

Im Rahmen des Straßen- und Feldwegeprogramms konnten dafür wieder viele Straßen und Feldwege mit neuen Belägen versehen werden. So zum Beispiel die Wengertstraße in Siebeneich, die Gemeindeverbindungsstraße (GV) von Siebeneich nach Langenbeutungen, die Franz-Schulz-Straße in Bretzfeld, die GV Hahnenbusch - Hohenacker, mehrere Fußwege in Unterheimbach, der Einmündungsbereich „Im Hockenbühl“ in Bitzfeld, die Zufahrt zum Friedhof in Brettach sowie etliche kleinere Sanierungsmaßnahmen und Feldwege im Gemeindegebiet.

Eine weitere Maßnahme ist die Sanierung des Wasserhochbehälters am Lindelberg. Hier werden für Teilbereiche des Gemeindegebietes Trinkwasser gespeichert und an das Leitungsnetz abgegeben. Die Betonsanierungsarbeiten in den beiden

Wasserkammern wurden abgeschlossen, die technische Ausstattung erneuert. Die Außenfassade wird gedämmt, neu abgedichtet und verkleidet. Somit steht hier wieder ein Bauwerk für viele Jahre zur Verfügung, um eine sichere Wasserversorgung zu gewährleisten.

Das Team der Wasserversorgung hat auch im Jahr 2017 etliche Rohrbrüche im Gemeindegebiet lokalisiert, beseitigt und somit den Wasserverlust weiter reduziert.

Auch im Jahr 2017 ging die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf die umweltfreundliche LED - Technik weiter. Im Jahr 2017 wurde mit der Umrüstung der Leuchten im „Antik“ Design begonnen. Hier wurde eine Variante eingesetzt, bei welcher die Leuchten unter Beibehaltung des Designs auf LED-Technik umgerüstet wurden. Auch im Jahr 2018 sind weitere Umrüstungen geplant.

Im Bereich Kanalisation und Klärwerke hat sich auch im Jahr 2017 einiges getan. Die größte Maßnahme ist die Sanierung des Regenüberlaufbeckens (RÜB) 22 in Bitzfeld. Hier finden grundlegende Sanierungsarbeiten am Bauwerk und der technischen Ausrüstung statt. Hierdurch wird die Wasserqualität zukünftig verbessert und das Bauwerk steht wieder viele Jahre für die Regenwasserrückhaltung zur Verfügung. Außerdem wurden Sanierungsmaßnahmen an verschiedenen Regenüberlaufbecken, unter anderem in Bretzfeld, Scheppach und Waldbach, durchgeführt. Auch der Ausbau der Fernwirktechnik im Abwasserbereich wurde fortgeführt. Verschiedene Kanäle wurden im Zuge der Eigenkontrollverordnung gereinigt und kontrolliert.





Wissenswertes

Die Flüchtlingshilfe Bretzfeld informierte und kümmerte sich weiter um die Anliegen unserer ausländischen Mitbürger.

Aber auch von vielen Vereinen und Privatpersonen in unserem Gemeindegebiet gab es immer wieder ehrenamtliche Aktionen und auch Spenden für gemeinnützige Zwecke sowie Ehrungen in den Vereinen von ehrenamtlich tätigen Mitgliedern.

In Bretzfeld gibt es seit März 2017 einen „Bürgerverein“ der sich ebenfalls ehrenamtlich um die Angelegenheiten im Orts- teil kümmert.

Im **Lutherjahr** fanden viele interessante Veranstaltungen der Kirchen im gesamten Gemeindegebiet statt.

Um dem allgemeinen Trend über pflegefreie Bestattungsformen Folge zu leisten gibt es nun auf den Friedhöfen Bretzfeld, Adolzfurt, Dimbach, Rappach, Scheppach, Unterheimbach und Waldbach **Baumgräberfelder** für Urnen sowie ein Wiesenerdgräberfeld auf dem Friedhof in Schwabbach und ein Urnengräberfeld in einem Staudenbeet an der Friedhofsmauer ebenfalls in Schwabbach.

Die Gemeinde Bretzfeld beschafft, laut Gemeinderatsbeschluss im Februar 2017, ein neues **einheitliches Dokumentenverwaltungsprogramm** für die Verwaltung.

Mitte März 2017 wurde der Kindergartencontainer „Rappelkiste“ auf der Bürgerwiese in Betrieb genommen.



Auch der neue Kindergarten in Dimbach wurde bei herrlichem Frühlingswetter offiziell eingeweiht. (Bild siehe Titelseite) Somit kommt die Gemeinde Bretzfeld stetig weiter ihrer Verpflichtung nach unseren Kindern geeignete Betreuungseinrichtungen zu bieten.

Bei der gut besuchten **Einwohnerversammlung**, am 27. Juni 2017 gab es viele Informationen zur Entwicklung unserer Gemeinde und einen Ausblick in die Zukunft für die interessierten lauschenden Zuhörer. Gleichzeitig wurde den anwesenden Einwohnern **der neue Außenaustritt mit neuem Logo und neuer Homepage** vorgestellt.



Auch eine lustige Einlage über „das Entstehen von Kommunalpolitik“ durfte dabei nicht fehlen.

Der Musikverein lockerte mit seinen gut ausgewählten Stücken die Veranstaltung auf und die Bretzfelder Weingüter kredenzten nach dem offiziellen Teil ihre edlen Tropfen. Hier ergeht nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.

Am 9. Juli 2017 fand bei bestem Wetter das **8. Weltkinderfest Hohenlohe** auf dem alten Sportplatz neben dem Bürgerwiesenparkplatz statt. An den vielen Spielständen und auf der Bühne war den ganzen Tag lang immer etwas geboten und auch die kulinarischen Genüsse kamen nicht zu kurz. Eine rundum gelungene Veranstaltung zu der auch unsere Feuerwehr, die Jazztanzgruppe des TSV Schwabbach und die Judo Abteilung des TSV Waldbach beigetragen haben.



4 Kommunen vernetzen sich zu den „**Hohenloher Perlen**“.

Die Gemeinde Bretzfeld bildet mit Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen ein Team der interkommunalen Tourismusarbeit, um die Kommunen hier gemeinsam voranzubringen. Die Kosten tragen die 4 Kommunen entsprechend ihrer Einwohnerzahlen. Für Bretzfeld entstehen hierdurch jährliche Kosten von etwa 25000 Euro. (Bild siehe Titelseite)

Auch die Touristkgemeinschaft Hohenlohe möchte künftig den Weintourismus sowie den Radtourismus mit Video, Prospekten und einer ansprechenden Homepage weiter vermarkten.

Zum 1. September 2017 gibt es einen Gemeinderat weniger, dafür aber einen neuen Bauhofleiter der Gemeinde Bretzfeld. **Herr Manfred Bechle** konnte sich aus einer ganzen Reihe von Bewerbern durchsetzen und wurde vom Gemeinderat einstimmig für diese Aufgabe ausgewählt. Durch die Tätigkeit im Bauhof musste er leider aus formaljuristischen Gründen aus dem Gemeinderatsgremium ausscheiden. Da die gewählte Nachrückerin aus familiären Gründen aus der Gemeinde weggezogen ist bleibt das Mandat nun vakant. In der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause wurde Herr Bechle dann mit dem berühmt-berüchtigten lachenden und weinen-



den Auge verabschiedet. Nochmals herzlichen Dank für die geleistete Arbeit im Gemeinderatsgremium.

Der Gemeinderat stimmt im September 2017 mehrheitlich gegen die unechte Teilortswahl bei den künftigen Kommunalwahlen.

Polizeihauptmeister Thomas Basel konnte nach über 20-jähriger Tätigkeit beim Polizeiposten Bretzfeld seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Im Namen der Gemeinde Bretzfeld und Bürgermeister Piott überreichte Haupt- und Ordnungsamtsleiter Benjamin Käflein dem Ruheständler zum Zeichen des Dankes für die langjährige gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein kleines Präsent. Wir wünschen Herrn Basel für die Zukunft stets Gesundheit um die kommende Zeit auch richtig genießen zu können.



Die Ehrenpatenschaft des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier konnte Bürgermeister Piott dem quirligen **Samuel Hert** überbringen der sich mit seinen sieben Geschwistern und den Eltern in ihrem Heim in Dimbach sehr darüber gefreut hat.



Anlässlich der Ausstellung des **Bretzfelder Kunstvereins** in den Räumlichkeiten der Raiffeisenbank Bretzfeld-Neuenstein konnte Bürgermeister Piott **Herrn Wolfgang Steck** ein Weinpräsent der ersten Flaschen **"VICESIMUM PRIMUM"** aus dem "Historischen Weinberg" überreichen. Herr Steck hatte das Motiv für das jährlich wechselnde Etikett der Flaschen gestaltet. An dieser Stelle ergeht nochmals ein herzliches Dankeschön an den Künstler.



Die Bretzfelder Weingüter waren bei **Landes- und Bundesweinprämierungen 2017** wieder besonders erfolgreich. Deshalb dürfen wir uns auch voller Stolz „Deutschlands erfolgreichste Weinbaugemeinde“ nennen! Es gab viele Weinpreise für das **Weingut Borth**, das **Weingut Birkert**, das **Weingut Schwab**, das **Weingut Weibler** und auch die **Weinkellerei Hohenlohe** wurde für hochkarätige Sekt prämiiert.

Zum 2. Mal in Folge wurde **Herr Markus Busch, vom Weingut Busch**, zu „Deutschlands Winzer des Jahres“ gekürt. Unsere Betriebe zeigten wieder einmal, dass auch kleine Weingüter mit Leidenschaft und Qualitätsbewusstsein herausragende Produkte erzielen können.

Öffnungszeiten des Rathauses Bretzfeld

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag u. Freitag
von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag
von 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag
von 13.30 Uhr - 19.00 Uhr



Gemeinde Bretzfeld, Adolzfurter Straße 12,
74626 Bretzfeld, Telefon 07946 771-0



Durch die Reform der Notariate wurde zum 3. April 2017 das Grundbuchamt Bretzfeld aufgehoben und wird jetzt zentral beim Amtsgericht Heilbronn geführt. Einsicht in das elektronische Grundbuch und Abschriften hieraus können nun nur noch bei der Grundbucheinsichtsstelle Heilbronn, Bahnhofstraße 1-3, 74072 Heilbronn beantragt werden.

Die kompletten Bereiche des Nachlassgerichts und des Betreuungsgerichts werden zum 1.1.2018 bei den zuständigen Amtsgerichten (für Bretzfeld Amtsgericht Öhringen) angesiedelt. Somit ist nun auch zum 31.12.2017 das Notariat Bretzfeld nicht mehr vorhanden.

Sonstige Beurkundungen unterliegen nun den freiberuflichen Notaren, unter anderem **Notar Thomas Veitinger** in Öhringen. Die Gemeinde Bretzfeld bedankt sich bei Frau Luft und Herrn Veitinger für die stets sehr gute und angenehme Zusammenarbeit zwischen Notariat und Gemeinde und wünscht beruflich und privat alles Gute.



Freiwillige Feuerwehr Bretzfeld



Zu 32 (49) Einsätzen wurde die Feuerwehr Bretzfeld in 2017 (2016) durch die Rettungsleitstelle in Gaisbach alarmiert, bei drei Technischen Hilfeleistungen „Verkehrsunfall“ konnten durch die Bretzfelder Wehr ein Mensch aus lebensbedrohlicher Situation gerettet werden. Bei zwei Einsätzen mit Technischer Hilfeleistung war eine Rettung der betroffenen Personen nicht mehr möglich.

Die 32 Einsätze teilen sich auf in 11 Einsätze verursacht durch Brandentwicklung, 18 Technische Hilfeleistungen, 3 Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen. Insgesamt waren die Feuer-

wehr Kameraden 769 Stunden im Einsatz.

Für die schnelle Hilfe ist es notwendig sich auf den Ernstfall bestmöglich vorzubereiten. In mehr als 3450 Übungsstunden haben die 12 Kameradinnen und 204 Kameraden während ihrer Freizeit die Anforderungen des Ernstfalles geübt, sowie zusätzlich verschiedene Ausbildungen besucht. Die Feuerwehrentechnische Grundausbildung, der Sprechfunker, die Ausbildung zum Maschinisten, Atemschutzgeräteträger und zum Truppführer werden im Landkreis Hohenlohe ausgebildet. Gruppenführer, Zugführer und Führungs- sowie Taktiklehrgänge werden in einem 2 wöchigen Lehrgang an der Landesfeuerweherschule in Bruchsal absolviert.

Im Jahr 2016 konnten wir eine Kindergruppe „Bretzfelder Miniretter“ eröffnen, diese entwickelte sich im Jahr 2017 mit Erfolg weiter. Sie ist heute in die Feuerwehr integriert und ein fester Bestandteil der Bretzfelder Wehr. Derzeit sind 17 Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren bei den „Bretzfelder Miniretter“. Betreut werden sie von einer engagierten Truppe von 8 Kameradinnen und Kameraden.

In der Jugendfeuerwehr Bretzfeld waren zum Jahreswechsel 32 Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren mit einem Betreuungsteam von weiteren 10 Kameradinnen und Kameraden. In der Alterskameradschaft engagieren sich 25 Kameraden.

Die Ergebnisse des in 2016 erstellten Feuerwehrbedarfplanes beschäftigte die Feuerwehr mit seinen Inhalten über das ganze Jahr 2017 hinweg. Als Großprojekt darf man durchaus die Beschaffung einer Drehleiter als zweiter Rettungsweg für die vielen mehrstöckigen Gebäude erwähnen. Hierbei ist nicht nur die Technische Beschaffung eine vielschichtige Arbeit, auch die Vorbereitungen in die Ausbildung der Feuerwehr für die praktische und taktische Anwendung einer Drehleiter muss geleistet werden und wird uns in 2018 auch noch intensiv beschäftigen. Nach derzeitigem Stand wird dann, nach Auslieferung im Frühjahr 2019, den Bürgern der Gemeinde diese Investition in die Sicherheit zu Verfügung stehen.

Zum Schutz der Bürger und Einhaltung der Hilfsfristen in den Ortsteilen Brettach und Geddelsbach wurde ein gemeinsamer Standort für ein neues Feuerwehrgerätehaus oberhalb von Geddelsbach Richtung Brettach gefunden. Die Vorbereitungen für den Förderantrag begannen Mitte 2017 und werden nun Anfang 2018 abgeschlossen.

Wir werden im Interesse der Bretzfelder Bürger weiter an 24 Stunden am Tag und dies an 365 Tagen im Jahr innerhalb von wenigen Minuten für Sie im Schadensfall bereit sein.

Ihre Feuerwehr Bretzfeld

Jürgen Landenberger, Kommandant



Ehrungen

Nach 35 Jahren Vorsitz im Musikverein Bretzfeld übergab **Peter Roll** sein Amt an den neuen Vorsitzenden Herrn Martin Haas. Da Peter Roll maßgeblicher Motor der gewachsenen Partnerschaft mit Budaörs und der Freundschaft mit dem fränkischen Pretzfeld ist, wurde ihm bereits schon im Jahre 2000 nach den gelungenen Feierlichkeiten zum 25-jährigen Gemeindejubiläum die Ehrenmedaille der Gemeinde verliehen. So war es auf seiner persönlichen Abschiedsparty für Bürgermeister Martin Piott eine Freude, ihm für sein immer weit über das normale Maß hinausgehendes Engagement, die zweithöchste Auszeichnung der Gemeinde, die **Verdienstmedaille in Silber** zu überreichen. Auch die **Ehrennadel des Landes Baden Württemberg** für herausragende Leistungen im Ehrenamt konnte Peter Roll an diesem Abend aus den Händen von Frau Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch entgegennehmen.

Wir bedanken uns bei Herrn Roll für seinen unermüdlichen Einsatz und für die stets vertrauensvolle und verlässliche Zusammenarbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute.



Bei der Verabschiedung des langjährigen Vorsitzenden der Raiffeisenbank Bretzfeld-Neuenstein eG, **Herrn Hans Kircher**, überreichte Bürgermeister Martin Piott Bretzfeld ebenfalls die **Verdienstmedaille in Silber**. Herr Kircher formte über viele Jahre die Entwicklung der Raiffeisenbank nach innen und nach außen und war zusammen mit seinem Vorstandsteam stets ein großzügiger und verlässlicher Partner unserer Vereine und Organisationen im gesamten Gemeindegebiet. Für seine prägende Einbringung in das Gemeinschaftsleben der Gemeinde Bretzfeld wurde ihm deshalb diese hohe Auszeichnung vom Gemeinderat gerne verliehen.

Für den Ruhestand wünschen wir Ihm und seiner lieben Ehefrau stets eine stabile Gesundheit und alles Gute.



Wir haben einen Grundsatz bei unseren Weisen gefunden:
Die Ehre gebe man dem, der sie nicht sucht!

Theodor Herzl, österreichisch-ungarischer Publizist und Autor

Sportlerehrung 2016

In der gut besetzten Kelter in Geddelsbach konnte Bürgermeister Martin Piott am 10. März 2017 eine kleine Auswahl von Sportlerinnen, Sportlern, Mannschaften und deren Trainer für hervorragende Leistungen im abgelaufenen Sportjahr 2016 ehren.

Wie gewohnt und altbewährt hatte der Ehrungsausschuss wieder herausragende Sportler ausgewählt, die durch ihren Sport im Verein und auch durch den Mannschaftssport wesentlich zu unserer lebens- und liebenswerten Gemeinschaft in unserer lebendigen Gemeinde Bretzfeld beitragen.

Zur Ehrung in der Kelter Geddelsbach kamen:

Die Spielgemeinschaft Bretzfeld/Unterheimbach/Scheppach der A-Junioren, gemeldet von der TSG Bretzfeld-Rappach, Hermann, Meyer, Leichtathletik TSV Bitzfeld, Melanie Schilling, Leichtathletik TSV Bitzfeld, Roland Bas, Leichtathletik ASV Scheppach-Adolfzfurt die Voltigiergruppe Sonja Ehinger, Reit- und Fahrverein Brettachtal,

Andreas Brändle, Reit- und Fahrverein Brettachtal,

Julia Porowski, Reit- und Fahrverein Brettachtal

und die Spielgemeinschaft Bitzfeld/Untersteinbach, Volleyball Damen, gemeldet vom TSV Bitzfeld



Als „**Sportlerinnen des Jahres 2016**“ kürte der Ehrungsausschuss das **Zwillingsgeschwisterpaar Alica und Jessica Geiger** von der TSG Bretzfeld-Rappach. Die beiden Laftalente belegten durch gegenseitigen Ansporn mehrere 1. und 2. Plätze bei 400 und 800 m Läufen und sind in der Bestenliste 2016 des Württembergischen Leistungsverbandes auf Platz 11 und 10. Wir wünschen allen gemeldeten, auch den hier nicht genannten, Sportlerinnen, Sportlern und Mannschaften weiter viele Erfolge und eine allzeit verletzungsfreie Zeit.

Sie möchten nicht ein Jahr lang auf den nächsten Jahresbericht warten? Dann lesen Sie das wöchentlich erscheinende

Bretzfelder Blättele

und sind stets gut informiert.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Bretzfeld, Adolzfurter Straße 12
74626 Bretzfeld

HERSTELLUNG:

LB Druck und Medien, Gabriele Lex und Elke Braun
Hallenweg 6, 74626 Bretzfeld-Dimbach
Tel. 07946/6519 Fax 07946/7286
Mail: info@lb-druckundmedien.de



Partnerschaft Budaörs - Bretzfeld

Alljährlich veranstaltet Budaörs ein Treffen mit seinen Partnergemeinden. Das bunte Programm war Anlass für einer 6köpfigen Delegation aus Bretzfeld an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Dabei wurde auch das 30. Jubiläum unserer Partnerschaft mit Budaörs, welches im Jahre 2019 gefeiert wird, mit Bürgermeister Wittinghoff terminlich und inhaltlich angesprochen.



Da Herr **András Zsák**, im Rathaus Budaörs für die Bereiche Kultur und Sport zuständig ist hatte ihn Bürgermeister Piott zum Verwaltungsaustausch eingeladen. Bei Gemeinderat Günter Wieland fand er während der 4 Wochen in Bretzfeld eine hervorragende Bleibe und wurde sogleich in die Familie aufgenommen. Er war im Rathaus Bretzfeld durch seine sehr guten Deutschkenntnisse und seine freundliche kollegiale Art alsbald in die anfallenden Tätigkeiten integriert. So lobte er auch die Schnelligkeit, Ordnung und Logik, die die Deutschen an den Tag legen, fühlte sich hier sichtlich wohl und versprach unsere Gemeinde bald wieder zu besuchen.



Wie jedes Jahr organisierte der **Freundeskreis Budaörs-Bretzfeld** wieder die **alljährliche Kleidersammlung für Bedürftige** in Budaörs. Leider waren die Kleidungsstücke mengenmäßig schätzungsweise 20 % unter der Vorjahresmenge, aber dafür von hoher Qualität und der Freundeskreis hofft, dass die Bretzfelder auch in Zukunft die gute Sache treu und zuverlässig unterstützen. Hier ergeht nochmals unser Dank an das DRK, der Firma Stein Werbeartikel aus Öhringen, den vielen Helferinnen und Helfern und natürlich Herrn Herbert Sickingler.



Der **Budaörser Heimatverein** hat einen neuen Vorstand dessen größtes Anliegen die Erhaltung der Geschichte, der Traditionen und der Erhaltung der vielen Exponate im Bretzfelder Heimatmuseum ist. Um auch bei der jüngeren Generation Interesse für das Thema der Vertriebenen aus Ungarn zu wecken steht die neue Museumsleitung für Führungen gerne zur Verfügung. **Das Heimatmuseum in der Poststraße 1 ist von März bis Oktober jeden 1. Sonntag im Monat von 14 - 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei! Kleine Spenden werden gerne entgegen genommen.**

Am traditionellen Kiritog konnte **Matthias Schmidt** aus den Händen von Paul Herzog die Urkunde als **Ehenvorsitzender des Budaörser Heimatvereins** entgegennehmen. Auch Bürgermeister Piott würdigte das in vielen Jahren Geleistete und bedankte sich mit einem Gemälde bei Herrn Schmidt für sein stetiges Bestreben die alte und die neue Heimat zu verknüpfen und zu verbinden.



Freundschaft Pretzfeld - Bretzfeld

Auch zwischen Pretzfeld und Bretzfeld gab es 2017 wieder viele schöne Begegnungen.

Anlässlich der Kirchweih organisierten die Pretzfelder Künstler in Zusammenarbeit mit dem Bretzfelder Kunstverein e.V. eine **Gemeinschafts-Kunstaussstellung**. Auch Bürgermeisterin Rose Stark war mit selbstgemalten Aquarellen und filigranen Tonskulpturen zum ersten Mal ebenfalls als Künstlerin mit dabei. Die Mitglieder des Bretzfelder Kunstvereins genossen die herzliche Gastfreundschaft und fühlten sich sehr wohl in Pretzfeld.



Neben dem künstlerischen und kulturellen Austausch war natürlich auch die Pflege der Freundschaft wieder ein gelebter Teil der Beziehungen zwischen Pretzfeld und Bretzfeld. Und so machten sich zum 49. Kirschenfest eine kleine Gemeinderatsdelegation aus Baden Württemberg auf ins Fränkische, um zusammen mit den dortigen Gemeindevertretern einen paar gemütliche Stunden zu verbringen.



Im Hinblick auf die Freundschaft zwischen Bretzfeld und Pretzfeld richten sich viele Blicke im Moment in das Jahr 2018. Dann besteht diese wunderbare und von beiden Seiten gelebte Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden nämlich seit genau 50 Jahren. Ein Ereignis, welches es zu feiern gilt. Und das wird sicherlich nicht die einzige Jubiläumsfeierlichkeit in Pretzfeld sein. Denn vom 13. bis 17. Juli findet dann auch die 50. Jubiläumsauflage des großen Kirschenfestes statt. Wir freuen uns wenn diese Freundschaft auch weiterhin und noch verstärkt gepflegt wird.



Unsere Gemeindeverwaltung

Bei der Gemeinde waren Vollzeit- und Teilzeitkräfte beschäftigt:

Belegschaft des Rathauses	9 Beamte (11)
	24 Beschäftigte (24)
Amtsbote / Hausmeister	1 (1)
Vollzugsbeamter	2 (2)
Feuerwehrgerätehaus / Hausmeister	1 (1)
Ortsbeauftragte	12 (12)
Schulen, Hallen, Lehrschwimmb Becken, Kernzeitbetreuung	22 Beschäftigte (22)
Essensausgabe, Gebäudereinigung, Geschirrmobil	33 (32)
Bücherei	2 (2)
Bauhof, Bauschutt, Fronarbeiter	32 (30)
Kindergärten	38 Erzieherinnen (35)
Waldarbeiter	2 (2)
Wasserversorgung	4 (4)
Gesamt:	182 Personen (178)

Auszubildende / Praktikantinnen

In den gemeindlichen Kindergärten leisteten 6 Berufspraktikantin ein Praktikum ab sowie 1 Praktikantin im Anerkennungsjahr.

In der Gemeindeverwaltung sind zum Jahresende 2017 insgesamt 4 Auszubildende (3) beschäftigt.

Sitzungen des Gemeinderats

14 Gemeinderatssitzungen öffentlich und nichtöffentlich (16)

Gewerberegister

87 Gewerbeanmeldungen	(102)
26 Gewerbeummeldungen	(36)
89 Gewerbeabmeldungen	(78)

Pass- und Ausweiswesen

Im Jahr 2017 wurden folgende Ausweise ausgestellt

541 Neuausstellung von Reisepässen	(493)
10 Neuausstellung von vorl. Reisepässen	(8)
1.104 Neuausstellung von Personalausweisen	(1.073)
101 Neuausstellung von vorl. Personalausweisen	(88)
156 Neuausstellung von Kinderreisepässen	(159)
58 Verlängerung von Kinderreisepässen	(65)

Standesamtliche Nachrichten

Das Standesamt Bretzfeld hatte im Jahr 2017 folgende Personenstandsfälle zu beurkunden:

4 Geburten (0)	46 Eheschließungen (46)
67 Sterbefälle (41)	0 Lebenspartnerschaft (0)
88 Kirchnaustritte (67)	

Personenstandsfälle hiesiger Einwohner, die auswärts beurkundet wurden:

139 Geburten (126)	53 Eheschließungen (50)
48 Sterbefälle (54)	1 Lebenspartnerschaften (0)

Fischereischeine

34 Neuausstellung des 10-Jahresfischereischeins	(23)
9 Neuausstellung des 5-Jahresfischereischeins	(16)
1 Neuausstellung des 1-Jahresfischereischeins	(2)
3 Neuausstellung / Verlängerung von Jugendfischereischeinen	(4)

Baugesuche

Im Jahr 2017 wurden folgende Baugesuche eingereicht:

64 Neubauten	(69)
9 Erweiterungsbauten	(17)
17 Umbauten	(14)
9 Nutzungsänderungen	(6)
1 Abbrüche	(1)
5 Bodenverbesserungsmaßnahmen	(13)
18 Sonstige	(12)

123 Anträge insgesamt: (132)

Schulwesen

Wir haben in Bretzfeld drei selbständige Grundschulen (Bitzfeld, Bretzfeld, Unterheimbach), eine Werkrealschule und eine Realschule. Zur Grundschule Bitzfeld gehen die Kinder aus Bitzfeld, Schwabbach und Siebeneich. Zur Grundschule Bretzfeld die Kinder aus Bretzfeld, Dimbach, Rappach und Waldbach. Zur Grundschule Unterheimbach gehen die Kinder aus Adolzfurt, Brettach, Geddelsbach, Scheppach und Unterheimbach. Die Schülerzahlen verteilen sich im Schuljahr 2017/2018 wie folgt:

Grundschule Bitzfeld	117 Schüler	(99)
Grundschule Bretzfeld	196 Schüler	(215)
Grundschule Unterheimbach	100 Schüler	(104)
Grundschüler insgesamt:	413 Schüler	(418)
Werkrealschule Bretzfeld	100 Schüler	(99)
Realschule Bretzfeld	311 Schüler	(337)
Insgesamt:	824 Schüler	(854)

Bevölkerungsentwicklung / Gemarkungsfläche 2017

Ortschaft	Stand 01.01.17	Stand 31.12.17	Gemarkungsfläche [m ²] am 31.12.2017
Adolzfurt	1026	1049	5 058 215
Bitzfeld	1788	1832	6 559 965
Brettach	172	172	3 191 378
Bretzfeld	2042	2003	3 000 398
Dimbach	882	867	5 315 366
Geddelsbach	260	272	3 860 805
Rappach	1357	1353	3 550 220
Scheppach	1016	1030	6 455 011
Schwabbach	1316	1324	4 179 509
Siebeneich	209	230	3 162 845
Unterheimbach	1003	1043	14 168 060
Waldbach	1547	1597	6 194 077
Gesamt:	12618	12772	64 695 471

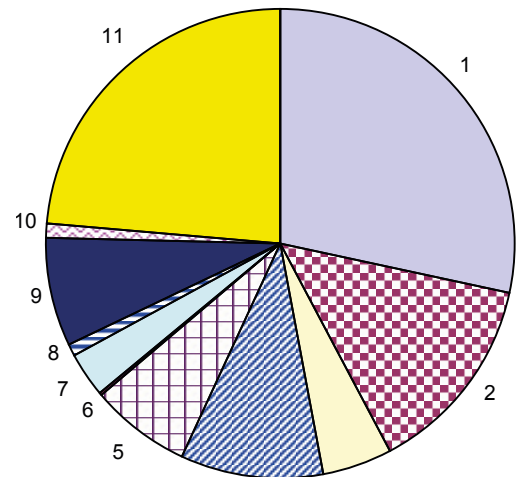
Zuzüge	866 Personen	(839)
Umzüge	328 Personen	(404)
Wegzüge	744 Personen	(804)
Geburten	140 Personen	(126)
Sterbefälle	108 Personen	(089)
Ausländer	991 Personen	(903)

Die Angaben in Klammern beziehen sich auf das Vorjahr.

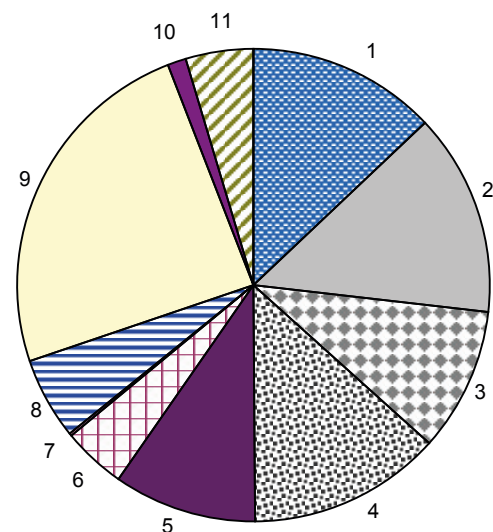


Der Haushalt 2017 im Schaubild (Planzahlen)

Einnahmen		EUR	%
Steuereinnahmen	1	12.138.479	28,37
Finanzzuweisungen	2	5.939.461	13,88
Gebühren	3	2.055.221	4,80
Kalkul.Kosten/ Verrechnung	4	4.207.960	9,84
Sonstige Einnahmen VWH	5	2.966.931	6,93
Zuführung vom VMH	6	75.934	0,18
Beiträge	7	1.320.000	3,09
Rückflüsse aus Darlehen	8	350.038	0,82
Vermögensveräußerungen	9	3.200.000	7,48
Zuweisungen f.Investitionen	10	420.000	0,98
Entnahme aus Rücklage	11	10.108.924	23,63
Kreditaufnahme	12	0	0,00
Einnahmen insgesamt		42.782.948	100,00



Ausgaben		EUR	%
Unterhaltung/Betriebskosten	1	5.535.425	12,94
Personalausgaben	2	5.937.447	13,88
Kalkul.Kosten/ Verrechnung	3	4.207.960	9,84
Kreisumlage	4	5.665.173	13,24
FAG-, Gewerbesteuerumlage	5	4.186.598	9,79
Sonstige Ausgaben VWH	6	1.851.383	4,33
Zuführung an VWH	7	75.934	0,18
Vermögenserwerb	8	2.401.000	5,61
Investitionen	9	10.400.000	24,31
Zuschüsse f. Investitionen	10	540.000	1,26
Darlehen an Wasservers.	11	1.982.028	4,63
Rücklagenzuführung	12	34.000	0,00
Ausgaben insgesamt		42.782.948	100,00



Unsere neuen Mitarbeiter bei der Gemeinde Bretzfeld an der Personalversammlung.



Polizeiposten Bretzfeld

Telefon 07946 940010

Telefax 07946 940012

E-Mail: BRETZFELD.PW@polizei.bwl.de

Sie möchten nicht ein Jahr lang auf den nächsten Jahresbericht warten?

Dann lesen Sie das wöchentlich erscheinende



Bretzfelder Blättle

und sind stets gut informiert.

Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Bretzfeld, gewählt am 25.05.2014

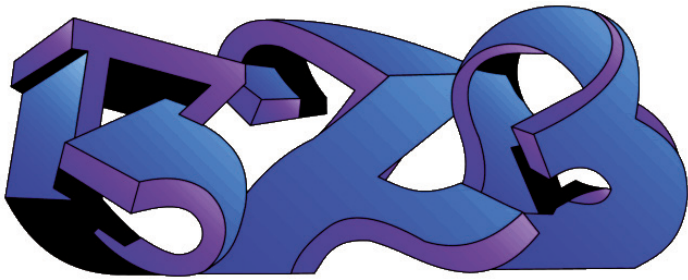
Hans-Jörg Albrecht	Herbststraße 11	Bretzfeld	FWV
Günther Banzhaf	Rieslingstraße 3	Siebeneich	FWV
Manfred Bechle (bis August)	siehe Seite 4		
Joachim Bessler	Hofgartenstraße 18	Schwabbach	FWV
Boris Birkert	Unterheimbacher Straße 28/1	Adolzfurt	CDU
Hermann Bürkle	Jagststraße 14	Waldbach	SPD
Simon Eberle	Zur Stadtbahn 8	Bitzfeld	CDU
Daniel Gerasch	Humboldtstraße 20	Bretzfeld	SPD
Jürgen Kienzle	Bretzfelder Straße 25	Adolzfurt	FWV
Gerhard Kolb	Einsteinstraße 6	Bretzfeld	CDU
Wolfgang Mai	Otto-Schäffler-Straße 44	Unterheimbach	FWV
Christine Meichsner	Margaretenstraße 2	Schwabbach	SPD
Jochen Pfisterer	Weidenweg 3	Scheppach	CDU
Erich Sautter	Heimbachstraße 21	Unterheimbach	FWV
Silke Schmitgall	Obere Brettachtalstraße 15	Geddelsbach	FWV
Karin Schwab	Wassergasse 4	Dimbach	CDU
Nico Seiler	Jahnstraße 4/1	Scheppach	CDU
Günter Stapf	Birkenhöfe 2	Bitzfeld	FWV
Thomas Stein	Lindenstraße 11	Scheppach	FWV
Werner Thomä	Austraße 19	Adolzfurt	CDU
Sabine Weber	Alemannenstraße 17	Bitzfeld	SPD
Bernd Weibler	Buchhof 1	Bitzfeld	CDU
Markus Weller	Mainhardter Straße 13	Brettach	FWV
Dieter Wenninger	Affaltracher Weg 13	Waldbach	FWV
Jürgen Wiedel	Pestalozzistraße 13	Rappach	FWV
Günter Wieland	Galgenbergstraße 34	Schwabbach	SPD

Stellvertretende Bürgermeister

1. stv. Bürgermeister	Dieter Wenninger	Affaltracher Weg 13, 74626 Bretzfeld, Telefon 07946 92300
2. stv. Bürgermeister	Werner Thomä	Austraße 19, 74626 Bretzfeld, Telefon 07946 2266
3. stv. Bürgermeister	Günter Wieland	Galgenbergstraße 34, 74626 Bretzfeld, Telefon 07946 1322

Ortsbeauftragte

Adolzfurt			Rappach		
Mathias Blinzinger	Bretzfelder Straße 16	07946 948009	Jürgen Wiedel	Pestalozzistraße 13	07946 8530
Bitzfeld			Scheppach		
Rolf Kern	Hofstraße 2	07946 6297	Martin Rapp	Hüttäcker 2	07946 3744
Brettach			Schwabbach		
Michael Keller	An der Steige 10/1	07945 941247	Günter Wieland	Galgenbergstraße 34	07946 1322
Bretzfeld			Siebeneich		
Hartmut Frank	Narzissenweg 2	07946 6366	Reinhold Brück	Beutinger Straße 11/1	07946 8163
Dimbach (seit Januar 2017)			Unterheimbach		
Wolfgang Neumann	Kastanienweg 14	07946 6515	Beate Huber	Schulstraße 15/1	07946 95869
Geddelsbach			Waldbach		
Marc Schmitgall	Obere Brettachtalstr.13/2	07945 941877	Brigitta Siggel	Wilhelm-Busch-Straße 9	07946 1474



Jahresbericht 2017 des Bildungszentrums

Wie jedes Jahr boten wieder drei Modulwochen den Schülern und Lehrkräften des Bildungszentrums Raum für Projekte und außerunterrichtliche Veranstaltungen.

Aber auch der Sport kam 2017 nicht zu kurz. So bot neben den Bundesjugendspielen jeweils ein Fußballturnier für die Klassenstufen 5-7 und für die Klassenstufen 8-10 wieder eine willkommene Abwechslung vom Schulalltag.



Modulwochen



Bundesjugendspiele



Fußballturnier



Aufnahmefeier für die Fünftklässler



Einschulungsfeier für die Erstklässler

Im Juli erhielten die Neunt- und Zehntklässler, die ihre Abschlussprüfungen erfolgreich absolviert hatten, im Rahmen einer gelungenen Abschlussfeier in der Brettachtalhalle ihre Zeugnisse. In einer weiteren Feier verabschiedete die Grundschule Bretzfeld ihre Viertklässler.

Zum Schuljahresende bot ein musischer Abend Lehrkräften, Eltern und Schülern die Gelegenheit, sich entspannt den musikalischen Darbietungen des Schulchors und der Musical-AG hinzugeben.

Nach den Sommerferien begrüßte das Bildungszentrum mit einer Aufnahmefeier für die Fünftklässler und einer Einschulungsfeier für die Erstklässler seine neuen Schüler und deren Eltern. Wie gewohnt wurde das Programm der Feiern von älteren Schülern und Lehrkräften engagiert mitgestaltet.

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die sechsten Klassen am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels.

Im Rahmen der alljährlichen Weihnachtsfeier der Grundschule wurde wieder ein ansprechendes Programm, das neben Schauspielinlagen auch musikalische Beiträge beinhaltete, geboten. Daneben wurden in Zusammenarbeit mit den hiesigen Kirchengemeinden wieder gut besuchte ökumenische Gottesdienste gefeiert, an deren Gestaltung auch Schüler und Lehrkräfte mitwirkten.

Besonderer Dank gilt auch dem Schulförderverein sowie dem Elternbeirat für die verlässliche und tatkräftige Unterstützung.

Jahresbericht 2017 der Grundschule Bitzfeld

Am 14. Februar 2017 hatten wir zum Jahresstart die Tournee-Oper Mannheim in der TSV Halle zu Gast. Die Vorstellung „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart begeisterte Schüler, Lehrer und Eltern gleichermaßen. Einige Kinder durften auf der Bühne die Aufführung mitgestalten.



Am letzten Schultag vor den Faschingsferien fand unser Schulfasching in diesem Jahr unter dem Motto unseres Jahresthemas „Märchen“ statt.

Am 16. März besuchte Herr Kempf von der Jugendverkehrsschule Künzelsau die Klasse 2 zu einem Präventionsprojekt zum Thema „Nein-Sagen“, das er am 19. Oktober in den neuen Klassen 1a/b und 2 wiederholte.

Die Grundschule Bitzfeld ermöglichte für die Schüler den sechswöchigen Präventivkurs „Starke Kids“ mit Frau Lechner für die 2. bis 4. Klässler.

Ein „Highlight“ war der Sonntag, 23. April. Am letzten Ferientag der Osterferien beteiligte sich unsere Schule mit 61 Schüler/innen (über 50%) überaus erfolgreich am Öhringer Stadtlauf. Wir erhielten für unsere Mühe sogar einen Schulpreis.

Vom 15. bis 19. Mai fand unsere diesjährige Projektwoche unter dem Thema „Märchen“ statt. In zahlreichen Projekten, angeboten von Elternteams und Lehrern, durften sich die Schüler von der Märchenbäckerei bis zur professionellen Märchenerzählerin ins Reich der Märchen entführen lassen. Am bis dahin heißesten Tag des Jahres mit 28 Grad erlebten die Schüler einen spannenden Tag beim gemeinsamen Besuch des „Blühenden Barocks“ in Ludwigsburg.

Ein Energiedetektiv besuchte am 31. Mai die Klasse 4, um Energiesündern im Schulhaus auf die Schliche zu kommen.



Die vierte Klasse verbrachte am 28./29. Juni ihr Schullandheim in diesem Jahr in Neckarzimmern verbunden mit dem Besuch der Greifenwarte auf Burg Guttenberg.



Am Freitag, 07. Juli überraschten unsere Viertklässler ihre Lehrerin Frau Gunnesch mit einem Blumenspalier vor dem Standesamt in Öhringen, um ihr und ihrem Mann zur standesamtlichen Trauung zu gratulieren.

Am zweitletzten Schultag feierten wir im siebten Jahr unsere diesjährige Schuljahresabschlussfeier ganz im Zeichen des Jahresthemas „Märchen“ mit den Ergebnissen aus den Projekttagen. Im zweiten Teil des Abends verabschiedete die Grundschule ihre 21 Viertklässler, die mit eigenen Liedern und selbstverfassten kleinen Theaterstücken ihre Grundschulzeit noch einmal kurzweilig Revue passieren ließen.

Nach den Sommerferien durften wir im neuen Schuljahr 2017/18 wieder zwei erste Klassen mit zusammen 36 Schülern begrüßen. Im Anschluss an den Schulanfangsgottesdienst in der Laurentiuskirche, im Rahmen einer kleinen Einschulungsfeier, hießen wir unsere neuen Erstklässler und deren Eltern willkommen. Das stimmungsvolle Programm gestalteten die neuen Viertklässler und ihre Lehrkräfte.

Bei angenehmem Herbstwetter machte die Grundschule Bitzfeld am 27. September ihren ersten Wandertag. Ziele waren Bretzfeld, Schwöllbronn und der Golberg bei Verrenberg.

Die Klasse 4a besuchte am 20. Oktober das Weygangmuseum, zu dem die Schüler auch ein Treffen mit ihrer Brieffreundeklasse aus Niedernhall organisierten.

Nach den Herbstferien, am 07. November führte Frau Nußbaum wieder ihre Paketaktion für arme Kinder in der Ukraine und Rumänien durch. Auch dieses Mal kamen viele Pakete zusammen.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit fuhr die gesamte Schulgemeinschaft am 29. November zum Marionettentheater nach Schwäbisch Hall. Es wurde das außerirdische Stück von Ellis Kaut: „Schlupp vom grünen Stern“ gespielt.

Am 7. Dezember durften erneut Bitzfelder Drittklässler am Unterrichtprojekt „Skipping Hearts“ (einer Stiftung für herzkranken Kinder) teilnehmen.

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien schlossen wir, mit einem gemeinsam von allen Klassen gestalteten Weihnachtsgottesdienst, das „alte“ Jahr feierlich ab.



Jahresbericht 2017 der Grundschule Unterheimbach

Auch im Jahr 2017 war neben dem Unterrichtsalltag wieder einiges geboten für die Schülerinnen und Schüler unserer Schule. Ein fester Bestandteil ist der Besuch der Jugendverkehrsschule an unserer Schule. Im Februar und März übten die Viertklässler im Unterricht und zusammen mit Herrn Kempf und Herrn Wolpert das richtige Verhalten mit dem Fahrrad im Straßenverkehr. Sie bekamen wertvolle Tipps und Hilfen von den Verkehrspolizisten, so dass am Ende der Fahrradausbildung alle Kinder erfolgreich die Fahrradprüfung bestanden haben. Die Besten durften als Belohnung im Juli das Polizeirevier in Künzelsau besuchen.

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien feierten wir einen kleinen Schulfasching. Mit bunten Kostümen zogen alle bei einer Polonaise durch das Schulhaus. Anschließend wurde bei sonnigem Wetter auf dem Schulhof getanzt und in den Klassenzimmern gespielt.

Ein Highlight des vergangenen Jahres war der gemeinsame Schulausflug aller Klassen in das Freilandmuseum. Das Wetter war uns wohlgesonnen und so fuhren wir gutgelaunt und in gespannter Erwartung am 21. Juni mit 2 Bussen nach Wackershofen. Dort teilten wir uns in Kleingruppen auf. Zunächst gab es eine Führung durch das Gelände, wobei wir Interessantes über das Leben und Arbeiten in der Vergangenheit erfuhren. Nach der Mittagspause starteten die verschiedenen Projekte, z.B. kochen und backen, Kindheit früher, Hausbau, Landwirtschaft.... Müde aber voller Eindrücke fuhren wir am späten Nachmittag wieder nach Hause. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Eltern bedanken, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Ohne diese Unterstützung wäre der Ausflug in dieser Form nicht möglich gewesen. (Bild 3)

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand am 5. Juli unser Sponsorenlauf statt. Im Vorfeld hatten die Schülerinnen und Schüler in ihren Familien und im Bekanntenkreis nach Sponsoren gesucht. 30 Minuten lang liefen die Kinder für einen guten Zweck. Sie wurden kräftig von zahlreichen Zuschauern angefeuert. Am Ende kam ein beachtlicher Betrag zustande, so dass zum einen die Kinderinitiative Kenia weiterhin von uns unterstützt werden konnte, indem wir die Patenschaft für Bilal Salim für weitere 2 Jahre übernahmen mit einem monatlichen Beitrag von 15 Euro. Die restlichen Mittel verbleiben an unserer Schule und sollen unter anderem für die Anschaffung eines neuen Spielgerätes im Bereich des Schulhofes verwendet werden. Im Anschluss an den Sponsorenlauf hatten die Kinder noch die Gelegenheit sich im Rahmen eines Spieletages an verschiedenen Stationen zu vergnügen.

Die Klasse 4 nahm am ZIG-Projekt (Zeitung in der Grundschule) teil. Mehrere Wochen lang wurde in der Schule Zeitung gelesen, eigene Berichte geschrieben, mit Zeitungspapier gebastelt und noch vieles mehr. Der Besuch des Redakteurs und die Besichtigung des Druckhauses waren hierbei ganz besondere Erlebnisse.

Alljährlich haben die Kinder unserer Schule die Gelegenheit eine Theateraufführung zu besuchen. Am 13. Dezember kam das Nimmerland-Theater mit dem Theaterstück „Die Händlerin der Worte“ zu uns an die Schule. In der Mehrzweckhalle baute die Schauspielerin einen

bunten Marktstand auf, an dem Buchstaben und Wörter zu kaufen waren. Auf ansprechende Weise vermittelte sie den Kindern die bunte Vielfalt der deutschen Sprache. (Bild 2)

Zu einer schönen Tradition ist die gemeinsame Adventsfeier aller Klassen am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien geworden. In der evangelischen Kirche in Unterheimbach begeisterten die Kinder wieder die vielen Besucher mit ihren unterschiedlichen Beiträgen.

Auch im vergangenen Jahr nahmen wieder zahlreiche Kinder im Laufe des Schuljahres an der Garten-AG teil, die Frau Kusserow schon viele Jahre lang mit viel Herzblut anbietet. Samen wurden geerntet, Pflanzen gezogen, Unkraut gejätet, gegossen, pikiert ... Auf dem Holz- und Krämermarkt in Adolzfurt und auf dem Wochenmarkt in Öhringen wurde alles verkauft und der Erlös gespendet. Ein Teil bekam der ökumenische Kinder- und Jugendhospizdienst des Hohenlohekreises, den anderen Teil erhielt die Stiftung „Große Hilfe für kleine Helden“ der Kinderklinik Heilbronn. Als Anerkennung für ihren Einsatz kam für die Kinder aus Klasse 3 und 4 am 10. Juli das Waldenburger Theater an die Schule. Die 3 Damen berichteten in liebevoller Weise vom Leben der Astrid Lindgren.

Auch im vergangenen Jahr war es möglich, eine Technik-AG anzubieten. Einmal wöchentlich treffen sich die Kinder aus Klasse 3 und 4 mit Frau Bollgönn. Es wird gebastelt, gesägt, gehämmert und noch vieles mehr. Egal, ob Mädchen oder Junge, die Technik-AG bereitet allen viel Freude. (Bild 1)

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Eltern bedanken, die uns im letzten Jahr in vielfältiger Weise unterstützt haben.



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Jahresbericht 2017 der Jugend- und Erwachsenenbildung Bretzfeld

Auch dieses Jahr konnte die Jugend- und Erwachsenenbildung Bretzfeld wieder ein breitgefächertes Angebot an verschiedenen Kursen für eine Vielzahl von Interessen anbieten. Im Programm gab es Angebote in den Bereichen „Angebote für Kinder“, „Kochen und Genießen“, „Kreatives und Handwerkliches“, „Fitness und Bewegung“, „Gesundheit“, „Mensch und Umwelt“ und „Weiterbildung“. Abgerundet wurde das Programmangebot durch Musikunterricht für Geige- / Cello, Gitarre, Keyboard / E-Piano, Blockflöte und ganz neu im Programm Schlagzeug und Cajon sowie diverse Einzelveranstaltungen.

An Kursen rund um den Bereich „Fitness und Bewegung“ konnten bei den verschiedenen Aquakursen, Yoga und „Aktiv in Bewegung“ teilgenommen werden.

Im kreativen und handwerklichen Bereich wurde ein breites Spektrum von unterschiedlichen Techniken aus den Bereichen Patchwork, Malerei mit Aquarell und Acryl, Filzen, Kalligraphie, Flechten mit Weiden, Sandstein- und Glaskunst angeboten. In einem Kurs wurde eine Handcreme selbst hergestellt. Zum ersten Mal gab es 2017 auch die Möglichkeit, die Kunstwerke aus den Malkursen in einer Ausstellung im Rathaus anzuschauen.



Gut besucht waren die Kurse zum Thema „Kochen und Genießen“. Es wurden leckere Menüs zubereitet, beim Kochen mit dem Thermomix, bei einem asiatischen Kochkurs, beim Kochen für Männer und beim Thema Fingerfood. Zusätzlich gab es noch Seminarangebote mit einer Verköstigung – wie das Whisky- und das Käse-Seminar sowie ein Abend zum Thema „Wein und Schokolade“.

Im Bereich „Gesundheit“ wurden diverse Massagen und Vorträge zum Thema Hormone und Ernährung angeboten.

Im Bereich „Mensch und Umwelt“ beschäftigten wir uns mit den Themen „mit dem Pilzcoach on tour“, „kompetente Kommunikation“ und einer Betriebsbesichtigung bei Audi in Neckarsulm. Bei einem Dia-Vortrag in Kooperation mit den Landfrauen bestand die Möglichkeit, sich nochmals die schönsten Moment der LAGA in Öhringen anzuschauen.

Bei den Sprachkursen kam ein Französischkurs für Anfänger dazu und im Bereich EDV konnten wir einen Kurs für Einsteiger und ein Einführungskurs für Tablets anbieten.

Im Bereich „Kinder“ gab es für unterschiedliche Altersklassen Sing- und Spielkreise, die MeSpoKids sowie die Schwimmkurse und das Schwimmtraining. Handwerklich konnten die Kinder tätig werden bei Angeboten zum Filzen, Basteln und Schnitzen mit Naturmaterialien und Entspannen bei der „Wohlfühlzeit für Kinder“.

Sollten Sie Anregungen, Vorschläge oder Angebote zum Programm haben, sind diese immer willkommen.

Bretzfelder Bücherei

Im Zuge der Sanierung des Bildungszentrums standen und stehen auch für unsere Bücherei laufende Veränderungen an.

Auf der personellen Seite trat Frau Brigitte Weinbrenner aus Bretzfeld-Adolzfurt, unsere langjährige Leiterin der Bücherei, ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Bürgermeister Martin Piott bedankte sich bei Frau Weinbrenner für ihre treuen und wertvollen Dienste für die Bücherei.

Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute.

Das Büchereiteam bilden nun Frau Brigitte Klein und Frau Inge Sülzle. Da Frau Sülzle 2018 ebenfalls in den Ruhestand gehen möchte, stehen erneut Personalveränderungen an.

Im Juli 2017 zog die Bretzfelder Bücherei in das Tagesheim des Bildungszentrums um. Dies ist, voraussichtlich bis 2019, eine vorübergehende Lösung bis die Bücherei nach der Sanierung des Bildungszentrums die neuen und moderneren Räume beziehen kann.

Zweimal lud die Bretzfelder Bücherei zu Theaterveranstaltungen für Kinder in den Bürgersaal nach Adolzfurt ein.



Im Frühjahr und Herbst wurden an jedem 2. Donnerstag im Monat in der Bücherei Vorlesenachmittage für Kinder ab 4 Jahren angeboten. Dies wird auch 2018 wieder der Fall sein.

Das Ausleihen der Medien wird im Jahre 2018 von Karteikarten auf Computersystem umgestellt. Nähere Informationen dazu erhalten die Leser im Laufe des Jahres in der Bücherei.

Kontakt und Öffnungszeiten:

BRETZFELDER BÜCHEREI

Im Bildungszentrum Bretzfeld

Frau Brigitte Klein, Frau Inge Sülzle

Einsteinstraße 28, 74626 Bretzfeld, Telefon: 07946 947230

Öffnungszeiten: Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Donnerstag: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr



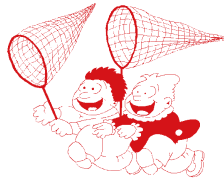
Die JEB informiert Sie jede Woche aktuell durch das

Bretzfelder Blättle

Bitte achten Sie auf die Rubrik: Jugend- und Erwachsenenbildung



Rückblick auf das Kinderferienprogramm 2017



Von 28. Juli 2017 bis 07. September 2017 fanden 39 Veranstaltungen im Rahmen des Kinderferienprogramms statt. Eine Veranstaltung musste wegen Krankheit des Veranstalters und eine Veranstaltung musste wegen Mangels von Teilnehmern leider abgesagt werden. Durchweg hatten die Veranstaltungen aber einen reibungslosen Verlauf bei angenehmen Temperaturen. Unsere Veranstalter haben mit ihren vielen Helferinnen und Helfern wieder ihre Freizeit geopfert und so mit ihrem Vorbildlichen Engagement den teilnehmenden Kindern ein abwechslungsreiches Ferienprogramm angeboten. Hierfür möchten wir nun namentlich nochmals Frau Melly Geistler, Frau Susanne Söldner, Frau Heike Kuch, dem ASV Scheppach-Adolfurt, der Schachabteilung der TSG Öhringen, Frau Julia Krämer vom Jugendhaus Bretzfeld, Frau Ruth Mühlhausen, Frau Regina Federolf-Kuch, der Süddeutschen Gemeinschaft, der ETG Scheppach, dem Hegering Bretzfeld/Pfedelbach, der Familie Elisabeth und Bernd Weibler, der freiwilligen Feuerwehr Bretzfeld, dem DRK, Ortsverein Bretzfeld, der Erziehungs- und Jugendberatungsstelle, den ehrenamtlichen Helfern der Robert-Mayer-Sternwarte Heilbronn, den Aquarien- und Terrarienfreunden Hohenlohe, den 4 X 4 Freunde Ilsfeld, den Landfrauen Bretzfeld-Rappach, dem Kunstverein Bretzfeld - Frau Annemarie Heinz, der Raiffeisenbank Bretzfeld-Neuenstein, dem MSC Brettachtal, dem Aufwind Brettachtal, den Landfrauen Adolfurt, Herrn Jochen Merz und dem Krankenpflegeverein Bretzfeld ein ganz besonders herzliches Dankeschön sagen!

Wir hoffen, dass auch 2018 wieder viele Vereine, Firmen, Gruppierungen und Privatpersonen bereit sind das Kinderferienprogramm zu gestalten, damit wir unseren Kindern erneut eine wunderschöne, kurzweilige Ferienzeit bieten können.



"Fluglager"



"Clown Pipinelli"



"Die Sonne"



"Was lebt in und an der Brettach"



"Clown Pipinelli"

Mehr Sport - mehr Bewegung - was für sich tun. Nur wann, wie und wo?

Neben den vielfältigen Angeboten der örtlichen Sport- und Turnvereine gibt es auch im Lehrschwimmbecken am Bildungszentrum eine Möglichkeit sich ohne Eintrittsgeld zu bewegen.



Lehrschwimmbecken

am Bildungszentrum Bretzfeld

Das Lehrschwimmbecken steht an Schultagen - ausserhalb der Schulzeiten - auch unseren Vereinen, unserer Jugend- und Erwachsenenbildung und unserer Einwohnerschaft zur Verfügung

ÖFFNUNGSZEITEN für unsere Einwohner

dienstags an Schultagen			donnerstags an Schultagen		
Zeit	Nutzer	Wassertiefe	Zeit	Nutzer	Wassertiefe
16:00 - 17:30	Senioren	1,30 m	16:00 - 17:00	Kinder bis 14 J.	1,30 m
17:30 - 18:30	Kinder bis 14 J.	1,30 m	17:00 - 18:00	Jugendliche	1,30 m
18:30 - 20:00	Familien	1,30 m	18:00 - 19:00	Familien	1,30 m
20:00 - 22:00	Familien	1,30 m	19:00 - 20:00	Familien	1,30 m

Eintritt frei !

Pfand für Schlüssel, Kleiderspind 1 Euro

Das Lehrschwimmbecken ist schulbedarfsorientiert gebaut und darf nicht mit einem öffentlichen Hallenbad verwechselt werden